

The Penny Drops CAL

Teil 5

Zusammenfügen der Einzelteile und Umrandung

Abkürzungen (Original in US terms)

fM = feste Masche

Km = Kettmasche

M = Masche/Maschen

stehende fM = stehende feste Masche (mit der Schlaufe eines Schiebeknotens auf der Nadel in die Masche einstechen, Faden holen und durch beide Schlaufen ziehen).

2fMzus = zwei feste Maschen zusammenhäkeln: [nur in die vordere Schl der M einstechen (FLO) und Faden holen, bei der nächsten M wiederholen, Umschlag und diesen durch beide Schl ziehen]

Stehendes HStb = stehendes halbes Stäbchen (mit der Schlaufe eines Schiebeknotens auf der Nadel, 1 Umschlag, in die Masche einstechen, Faden holen, Umschlag und durch drei Schlaufen auf der Nadel ziehen)

Stehendes Stb = stehendes Stäbchen (mit der Schlaufe eines Schiebeknotens auf der Nadel, 1 Umschlag, in die Masche einstechen, Faden holen, Umschlag, durch zwei Schlaufen ziehen, Umschlag und durch zwei Schlaufen ziehen)

vRHStb = vorderes halbes Reliefstäbchen

hRHStb = hinteres halbes Reliefstäbchen

vRStb = vorderes Reliefstäbchen

hRStb = hinteres Reliefstäbchen

KrebsM = rückwärts gearbeitete fM (Krebsmasche)

X-Stb = verkreuzte Stäbchen (1 M überspr, Stb in nächste M, Stb in die überspr M, vor dem gerade gearbeiteten Stb, um ein X zu machen)

U = Umschlag

* * Wiederholen Sie die Angaben innerhalb der Sternchen so oft wie angegeben.

Normalerweise ist dies eine Wiederholung für eine ganze Seite und besteht aus mehreren einzelnen Anweisungen.

() Wiederholen Sie die Anweisung in Klammern in der angegebenen Anzahl. Dies ist eine untergeordnete Anweisung.

[] Hinweise und Bemerkungen am Ende jeder Reihe sind kursiv geschrieben. Sie dienen dazu, Ihnen zu helfen und Sie zu leiten.

Farben:

Farbe A = Kontrastfarbe **Farbe B** = Caron Cake

Farbe C = zusätzliche Kontrastfarbe, falls Sie Caron Cake nicht für die Umrandung verwenden möchten.

Häkelnadeln in Stärke 5 mm und in Stärke 4.5 mm für die abschließende Reihe Krebsmaschen.

Die einzelnen Teile müssen die gleiche Länge haben, Abweichungen können nur bis zu maximal 5 cm ausgeglichen werden.

Die Seitenteile an das Mittelstück anfügen:

Die Borten um das Mittelstück wurden fertig gestellt
Die Seitenteile haben jeweils 188 M in Farbe A auf jeder Längsseite.

1. Das Anfügen des rechten Streifens ans Mittelteil wird wie folgt vorgenommen:
 - Die Vorderseiten zusammenlegen, die Grundreihen BEIDER Stücke liegen auf Ihrer rechten Seite. Beginnen Sie in Farbe A in die erste M *[Kontrastfarbe]* und verbinden Sie die Teile nur über die hintere Schl jeder der 188 M durch Km miteinander *[gemeint ist die hintere Schl der M, von der Vorderseite aus gesehen]*.
2. Fügen Sie den linken Streifen auf die gleiche Weise ans Mittelteil an. Versichern Sie sich dabei, dass die Grundreihen der beiden Teile am gleichen Ende des Werkstückes sind.

Äußere Umrandung:

Hinweis: Ich finde, dass die Grundreihe und die abgekettete Reihe von Stücken in TSS dazu neigen, etwas wackelig und breiter als das Werkstück selbst zu sein. Wenn man Maschen abnimmt, wird das Ganze flacher. Eben dieses wird in der ersten Reihe der Umrandung gemacht.

Die gesamte Umrandung wird auf der Vorderseite gearbeitet, mit folgenden Ausnahme:
Es gibt eine Reihe von hRHStb, die viel schneller geht, wenn Sie das Werkstück auf die Rückseite drehen und stattdessen vRHStb arbeiten. Ich persönlich empfinde vordere Reliefmaschen angenehmer zu arbeiten und der Effekt fürs Muster ist der gleiche.

Runde 1:

1. Beginnen Sie in Farbe A *[Kontrastfarbe]* in der oberen rechten Ecke der abgeketteten Kante *[des rechten Seitenteils]* mit einer stehenden fM und arbeiten Sie zwei weitere fM in denselben Zwischenraum. Die M werden in die nur aus fM bestehenden Kante gearbeitet
2. Arbeiten Sie in die 36 M in TSS entlang der oberen Kante des Seitenteils;
je 1 fM in die nächsten 4 M, 2fMzus, wiederholen Sie zwischen * und * noch 5 Mal;
je 1 fM in fM des linken Seitenrandes.
Es sollten nun 3 fM in der Ecke und 31 M entlang an der oberen Kante des Seitenteils vorhanden sein.
3. Arbeiten Sie weitere 17 fM über die Kante der rechten (ersten) Borte **des Mittelteils**.
Hinweis: Sollte die Kante nicht glatt sein oder etwas einfallen, können Sie zum Ausgleich an diesen Stellen HStb statt fM verwenden

4. Arbeiten Sie in die 49 TSS entlang der oberen Kante des Mittelteils
je 1 fM in die nächsten 3 M, 2fMzus, wiederholen Sie zwischen * und * noch 8 Mal;
fM in die nächsten 4 M.
Sie haben nun 40 fM am oberen Ende des Mittelteils.
5. Arbeiten Sie weitere 17 fM über die Kante der zweiten Borte auf der linken Seite **des Mittelteils.**
Hinweis: Sollte die Kante nicht glatt sein oder etwas einfallen, können Sie zum Ausgleich an diesen Stellen HStb statt fM verwenden
6. Sie haben nun das linke Seitenteil erreicht und arbeiten fM in die dort sichtbaren Randmaschen;
7. Arbeiten Sie in die 36 M in TSS entlang der oberen Kante des Seitenteils;
je 1 fM in die nächsten 4 M, 2fMzus, wiederholen Sie zwischen * und * noch 5 Mal, 3 fM in die letzte M.

Maschenzahl: 136 ohne die Eckmaschen

3 fM in die Ecke

31 M auf dem oberen Rand des rechten Seitenteils

17 M über die Randmaschen der rechten Borte des Mittelteils

40 M auf dem oberen Rand des Mittelteils

17 M über die Randmaschen der linken Borte des Mittelteils

31 M auf dem oberen Rand des linken Seitenteils

3 fM in der nächsten Ecke.

8. Arbeiten Sie fM in jede M der Kante des linken Seitenteiles (186 M) und 3 fM in die letzte M
9. **Wiederholen Sie die Schritte 2 – 7 entlang der Grundreihen und arbeiten Sie 3 fM in die untere rechte Ecke des rechten Seitenteils.**
10. Arbeiten Sie fM in jede M entlang der Kante des rechten Seitenteils und schließen Sie die Runde Sie mit einer Km in die erste der 3 fM in der Ecke.

Maschenzahl:

3 fM in den Ecken, 186 fM auf jeder langen Seite, 136 fM auf der Grundreihe und dem abgeketteten oberen Ende.

Runde 2: Farbe A. Die Umrandung benötigt eine ungerade Zahl an M. Deshalb arbeiten Sie 2 HStb in eine M in der Mitte der vier Seiten (Sie brauchen dazu nicht zählen, sondern nur die Decke falten, um die Mitte zu finden).

In die nächste M *[die mittlere der drei EckM]* 1 Lm, 1 HStb in die dieselbe M, 1 Lm, 1 HStb in dieselbe M; *je 1 HStb in jede M bis zu Ende der Seite *[bitte die eine Zunahme in der Mitte beachten]* und 1 HStb, 1 Lm und 1 HStb *[Ecke]* in die mittlere M der 3-fM-Gruppe; zwischen * und * noch 3 Mal wiederholen, "1 HStb, 1 Lm und 1 HStb" in die Mitte jeder Eck-Gruppe, die letzte Wiederholung (1 HStb, 1 Lm, 1 HStb) der Ecke auslassen. Mit einer Km in das erste HStb der Eck-Gruppe die Runde schließen.

Maschenzahl: Seiten: 189 HStb, Grundreihe und Abschlussreihe: 139; Jede Ecke hat einen 1-Lm-Raum.

Runde 3: Beginnen Sie **in Farbe B oder C** mit im oberen rechten Eckraum mit einem stehenden Stb, (1 Stb, 1 Lm, 2 Stb) in denselben Eckraum,

*1 Lm, nächste M überspr *[die versteckte M]*,

1 Stb in die nächste M,

(1 Lm, nächste M überspr, 1 Stb in die nächste M) 69 Mal.

1 Lm, (2 Stb, 1 Lm, 2 Stb) in den Eckraum.

1 Lm, nächste M überspr *[die versteckte M]*,

1 Stb in die nächste M,

(1 Lm, nächste M überspr, 1 Stb in die nächste M) 94 Mal

1 Lm, (2 Stb, 1 Lm, 2 Stb) in den Eckraum *

Zwischen * und * noch 1 Mal wiederholen, die letzte Gruppe (2 Stb, 1 Lm, 2 Stb) auslassen.

Mit Km in das erste Stb zur Runde schließen. Faden abschneiden.

Maschenzahl: Seiten: 99 Stb + 96 1-Lm-Räume = 195 M. Oben und unten: 74 Stb + 71 1-Lm-Räume = 145 M; Ecken: 1-Lm-Räume

Runde 4: Beginnen Sie **in Farbe A** in einem beliebigen Eckraum mit einer stehenden fM, (1 Lm, 1 fM) in dieselbe Ecke, *1 fM in die nächsten beiden Stb, 1 Stb *[vor dem 1 Lm-Raum]* in die überspr M der Vorrunde, 1 fM in das nächste Stb, (1 Stb in die nächste überspr M, fM in das nächste Stb) bis zum Ende der Seite, 1 fM in die nächste M, (1 fM, 1 Lm, 1 fM) in den Eckraum*.

Zwischen * und * noch 3 Mal wiederholen, die letzte Gruppe (1 fM, 1 Lm, 1 fM) auslassen.

Mit Km in die erste fM zur Runde schließen. Faden abschneiden

Maschenzahl: Seiten: 197 M; Oben und unten: 147 M; Ecken: 1-Lm-Räume

Runden 5 und 6: Die Runden 3 und 4 wiederholen

Maschenzahl in Runde 5: Seiten: 201 M; Oben und unten: 151 M; Ecken: 1-Lm-Räume

Maschenzahl in Runde 6: Seiten: 203 M; Oben und unten: 153 M; Ecken: 1-Lm-Räume

Runde 7: Beginnen Sie mit Farbe B oder C in einem beliebigen Eckraum (1 stehendes HStb; 1 Lm, 1 HStb) in denselben Eckraum; arbeiten Sie in jede M 1 HStb, (1 HStb, 1 Lm, 1 HStb) in jeden Eckraum; mit einer Km in das erste HStb zur Runde schließen, Faden abschneiden.

Maschenzahl: Seiten: 205 M; Oben und unten: 155 M; Ecken: 1-Lm-Räume

Runde 8 ist eine Reihe von hRHStb. Ich finde es besser, hier auf der Rückseite der Decke zu arbeiten. Es bringt den gleichen optischen Effekt geht jedoch schneller und einfacher.

Runde 8: Beginnen Sie mit **Farbe A** in einem beliebigen Eckraum mit einer stehenden fM, 1 Lm, 1 fM in dieselbe Ecke; wenn Sie auf der Vorderseite arbeiten, machen Sie ein hRHStb um jede M, (1 fM, 1 Lm, 1 fM) in jeden 1-Lm-Eckraum. Mit Km in die erste fM zur Runde schließen, Faden abschneiden.

Arbeiten Sie auf der Rückseite (was ich bevorzuge), machen Sie 1 vRHStb in jede M und (1 fM, 1 Lm, 1 fM) in jeden 1-Lm-Eckraum.

Maschenzahl: Seiten: 207 M; Oben und unten: 157 M; Ecken: 1-Lm-Räume

Runde 9: X-Stb:

Beginnen Sie mit Farbe B oder C in einem beliebigen 1-Lm-Eckraum mit einem stehenden Stb; 1 Lm, 1 Stb in denselben Raum; 1 Stb in die nächste M; *die nächste M überspr, 1 Stb in die nächste M, (vor das letzte Stb) 1 Stb in die überspr M* *[das X-Stb ist fertig]*.

Zwischen * und * wiederholen bis zur 2. Ecke; (1 Stb, 1 Lm, 1 Stb) in den 1-Lm-Eckraum; 1 Stb in die nächste M.

Zwischen * und * wiederholen bis zur 3. Ecke; (1 Stb, 1 Lm, 1 Stb) in den 1-Lm-Eckraum; 1 Stb in die nächste M.

Zwischen * und * wiederholen bis zur 4. Ecke; (1 Stb, 1 Lm, 1 Stb) in den 1-Lm-Eckraum; 1 Stb in die nächste M.

Zwischen * und * wiederholen bis zur 1. Ecke; Mit einer Km in das erste Stb zur Runde schließen.

Maschenzahl: Seiten: 209 M, 103 X-Stb-Gruppen; Oben und unten: 159 M, 78 X-Stb-Gruppen; Ecken: 1-Lm-Räume

Round 10: Beginnen Sie mit Farbe A in einem beliebigen 1-Lm-Eckraum mit einem stehenden Stb; 1 Lm, 1 Stb in denselben Eckraum; je 1 Stb in jede M, je (1 Stb, 1 Lm, 1 Stb) in die Eckräume. Mit einer Km in das erste Stb zur Runde schließen. Faden abschneiden.

Maschenzahl: Seiten: 211 M; Oben und unten: 161 M; Ecken: 1-Lm-Räume

Runde 11: Beginnen Sie mit Farbe B oder C in einem beliebigen 1-Lm-Eckraum mit einem stehenden HStb; 1 Lm, 1 HStb in denselben Raum; *1 vRStb um das nächste Stb, 1hRStb um das nächste Stb*, zwischen* und * rundum wiederholen, je (1 HStb, 1 Lm, 1 HStb) in die 1-Lm-Eckräume. Mit einer Km in das erste HStb zur Runde schließen. Faden abschneiden.

Maschenzahl: Seiten: 213 M; Oben und unten: 163 M; Ecken: 1-Lm-Räume

Runde 12: Beginnen Sie mit Farbe A, B oder C in einem beliebigen 1-Lm-Eckraum mit einer stehenden fM. Arbeiten Sie Krebsmaschen (rückwärts gearbeitete fM) um die gesamte Runde und fügen Sie in den Ecken eine weitere M hinzu. Faden abschneiden.

Hinweis: Ich persönlich mag diese "enge" Optik der Krebsmaschen, finde aber die Maschen selbst recht wuchtig. Deshalb wechsele ich bei dieser M auf die Nadelstärke 4.5, so dass die letzte Runde flachliegt.



Herzlichen Glückwunsch! Sie haben die Penny Drops Decke fertiggestellt!

Die folgenden Decken der „The Penny Collection“ sind Pennywise (ein Vorrats-Fresser) und Halfpenny (eine Babydecke). Die Anleitungen dazu werden derzeit getestet und bieten die Chance, noch mehr Maschenmuster, Farbkombinationen und andere Techniken zu erlernen.

Vielen Dank, dass Sie mich auf dieser Reise begleiten. Meine Mutter wäre so stolz!

Sandy Walker

Nutzungsbedingungen

1. Diese Anleitung/Veröffentlichung ist durch internationales Urheberrecht geschützt.
2. Diese Anleitung/Veröffentlichung darf nur für Ihren persönlichen Gebrauch verwendet werden.
3. Vervielfältigung oder Verkauf ist unter allen Umständen untersagt und schließt mechanische und elektronische Verbreitungswege ebenso ein wie die Veröffentlichung im Ganzen oder in Auszügen im Rahmen von Beiträgen in sozialen Netzwerken oder Foren, Einscannen oder die Verbreitung per eMail.
4. Links zur Anleitung dürfen in sozialen Netzwerken gesetzt werden, jedoch nicht die Anleitung oder Veröffentlichung selbst.
5. Dieses Werkstück kann als Geschenk oder als Spende für eine caritative Einrichtung gearbeitet werden. Sollten Sie es verkaufen wollen, setzen Sie sich bitte vorher mit mir in Verbindung über purrfectamewsments@gmail.com
6. Diese Anleitung wurde getestet und für fehlerfrei befunden. Sollten doch Korrekturen nötig sein, können diese erst in späteren Versionen berücksichtigt werden.

Danksagungen

Ganz ausdrücklich möchte ich Danke sagen an Laurene von der FB-Gruppe CAL – Crochet A Long, die meine Beiträge gesehen hat, mich aus der Verwirrenheit des Internets gezogen und eingeladen hat, die Anleitung als CAL zu erarbeiten. Sie war mir eine große Hilfe beim Anleitung schreiben, hat die Testläufe und Übersetzungen organisiert und den CAL geplant.

Vielen Dank auch an die Tester für den Vertrauensvorschuss, ihre eigenen Garne und unzählige Stunden an Zeit für das Projekt und die Korrekturen der Anleitung aufzuwenden. Ihr seid Stars!

Herzlichen Dank an die hervorragende Designerin Bonnie Barker, von der ich durch den „Holiday Cable Throw CAL“ im December 2016 das Häkelzopfen und Reliefmaschen kennengelernt habe. Meine Tochter hat es so ausgedrückt. „Das lässt Deine anderen Arbeiten irgendwie langweilig aussehen.“

Debbie Hemsley, die Designerin der Neave Collection, leitete „The Neave Baby Blanket CAL“ im Januar 2017. Dabei lernte ich so viele Maschen und Techniken, die ich meiner „Werkzeugtasche“ im Häkeln hinzufügen konnte und dabei meine Meinung über Umrandungen und Borten änderte. Bis dahin dachte ich, dass Borten nur ein paar Reihen Umrandung sind, die dafür sorgen, dass Dinge sauber aussehen. Dabei können sie wesentliche Teile des großen Ganzen sein.

Quellennachweis

Darla Sims "99 Crochet Post Stitches" und "63 Crochet Cable Stitches"

Edie Eckman "Beyond the Square Crochet Motifs" und "Around the Corner" für die Umrandung

Darla J. Fanton "50 Tunisian Stitches"

Die internationale Gemeinschaft der Textilkünstler hat eine Welle von "Nach den Wechseljahren"-Kreativität losgelassen, die man getrost gehäkelte „Oden an Relief- und Zopfmaschen“ nennen kann und sich nun in tunesisch Gehäkeltem fortsetzt.

